

# Mit Rad und Wagen ins Theater

**VEREINSTRADITION** Akteure der Gruppe müssen das Heizmaterial selbst mitbringen

Auf eine 60-jährige Tradition blickt die Theatergruppe des Klootschießer- und Boßelvereins Kreuzmoor zurück. An diesem Freitag ist wieder Premiere.

VON HANS WILKENS

**SÜDBOLLENHAGEN** – Als die Theatergruppe des Klootschießer- und Boßelvereins Kreuzmoor im damaligen „Kreuzmoorer Krug“ ihre erste Theateraufführung mit einem zünftigen Theaterball feierte, ahnte wohl noch keiner, dass damit der Grundstein für eine lange und erfolgreiche Theatertradition gelegt worden war. Mit den Aufführungen „Vun Snirgen un Zicken“ geht es an diesem Freitag, 30. Januar, um 20 Uhr, in „Jabbens Gasthof“ in Südbollenhagen weiter. Informationen bei Bernard Hattermann, ☎ 04454/557.

Helmut Schmidt, der mehr als 35 Jahre aktiv auf der Bühne mitgespielt hat, hielt vor zehn Jahren zum Jubiläum einen Rückblick: „Wenn de Hahn kreiht“, hieß das erste Stück, das die Kreuzmoorer Theatergruppe 1949 unter der Leitung von Adolf Backhaus auf die Bretter brachte. Mehrmals fanden im Jahr Theateraufführungen statt, und die Theatergruppe spielte die Stücke bis zu 29 mal nacheinander, auch in



Die Theatergruppe in früheren Jahren, als das Stück „För de Katt“ aufgeführt wurde. Adolf Backhaus, vorn rechts kniend, hat die Theatergruppe 1949 gegründet.

BILD: ARCHIV WILKENS

Nachbarorten und in den Nachbarkreisen Friesland und Ammerland, wie Helmut Schmidt berichtete. In der Anfangszeit gab es Probleme, mit dem Fahrrad mit Anhänger zu den Aufführungsorten zu fahren und Torf und Holz mitzubringen, damit der Saal geheizt werden konnte.

Die Theatergruppe hat immer gute Stücke ausgewählt und traf stets den Geschmack der Theaterfreunde. Nach-

dem der „Kreuzmoorer Krug“ in den 60-er Jahren seine Pforten für immer geschlossen hatte, wechselte der Klootschießer- und Boßelverein Kreuzmoor nach Südbollenhagen und setzte im neuen Vereinslokal „Jabbens Gasthof“ auch seine Theaterabende während der Wintermonate in gewohnter Weise fort.

Von der Gründung an hat Adolf Backhaus 36 Jahre die Theatergruppe geleitet, dann

folgten Gerd Backhaus, von 1990 bis 2008 als dritter Spälbaas Willi Höpken und seit 2008 Stephan Meyer. Seit dem Jahr 1982 wurden alle Theaterstücke auf Video aufgenommen.

Positiv bewertet auch der Heimatbund „Spieker“ die Kreuzmoorer. So fand im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums 1999 ein Warkeldag des Spiekers in Südbollenhagen statt.